

Bitkom

Robotaxi-Dienst in München geplant

[01.09.2026] Autonome Fahrdienste kommen nach Hamburg nun auch nach München: Waymo plant dort einen kommerziellen Robotaxi-Dienst. Bitkom sieht Deutschland damit auf dem Weg vom Testbetrieb zum regulären Einsatz und verweist auf die hohe Akzeptanz in der Bevölkerung.

Das Unternehmen [Waymo](#) will einen kommerziellen Robotaxi-Dienst in München starten und damit autonome Fahrdienste nach dem Testbetrieb in Hamburg in eine weitere deutsche Großstadt bringen. Wie der Digitalverband [Bitkom](#) berichtet, sieht Hauptgeschäftsführer Bernhard Rohleder darin einen wichtigen Schritt für den deutschen Mobilitäts- und Technologiestandort.

Seit Mitte Juli testet Moia in Hamburg erstmals autonome Fahrdienste mit Fahrgästen. Mit dem geplanten Angebot von Waymo soll nun auch München zum Standort für kommerzielle Robotaxis werden. Bitkom wertet die Entwicklung als Übergang vom Erprobungs- in den Regelbetrieb.

„Endlich kommt das autonome Fahren auch nach Deutschland. München wird neben Hamburg zu einem europäischen Vorreiter für kommerzielle autonome Fahrdienste. Das ist ein starkes Signal für den Mobilitäts- und Technologiestandort Deutschland“, erklärt Rohleder.

Aus Sicht des Verbands schafft der kommerzielle Betrieb die Voraussetzungen dafür, Deutschland als Leitmarkt für autonomes Fahren zu etablieren. Für Städte und Mobilitätsanbieter stellt sich damit zunehmend die Frage, wie sich autonome Fahrzeuge in bestehende Verkehrsangebote integrieren lassen.

Auch in der Bevölkerung stößt die Technologie laut Bitkom auf Interesse. Einer Umfrage des Verbands aus dem vergangenen Jahr zufolge würden 56 Prozent der Deutschen ein autonomes Taxi nutzen. Damit könnte neben der technischen Zulassung und dem Aufbau entsprechender Dienste auch die Akzeptanz der Fahrgäste eine wichtige Grundlage für die weitere Verbreitung autonomer Mobilitätsangebote bilden.

(th)

Stichwörter: Mobilität, autonomes Fahren, Bitkom, München, Waymo